



Neonazi-Sammelbildchen (Folge 13)



Segelohren und erblicher aristokratischer Schwachsinn prädestinierten den ostpreußischen Junkerssohn zu einer Karriere bei der Luftwaffe. Im Weltkrieg errang sein geistiges Tieffliegergeschwader *Schneider von Ulm* unzählige Erfolge im Luftkampf gegen alliierte U-Boote. Doch inmitten des titanischen Völkerringes blieben von Prittstifts Männer stets ritterlich und traten bereits am Boden liegende Feinde nur, wenn es unbedingt nötig war oder ihnen gerade Spaß machte, getreu ihrem Motto: *Für Führer, Volk & Vaterland - Kratzen, Beißen, Spucken!*

Unbescholten, da kein Zivilist die Flächenbombardements seiner Einheit überlebt hatte und gegen ihn aussagen konnte, half der vorbildliche deutsche Soldat selbstlos beim Aufbau der Bundeswehr, wo er noch kurz vor seiner Pensionierung die erste Starfighter-Staffel schuf. 1995 wurde die Kampftrinkerschule der Luftwaffe bei Pasewalk nach Hugo von Prittstift benannt.

Gerhard Jochem

[Index](#)

[Home](#)